

+++Newsletter+++

Lokaler Aktionsplan Tempelhof-Schöneberg

Herausgeber: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin  Berlin

Abteilung Familie, Jugend, Sport und Quartiersmanagement
vertreten durch Frau Bezirksstadträtin Angelika Schöttler
Redaktion: Wolfgang Ed Koch (v.i.S.d.PG) – Jug VM
Rathaus Friedenau – Niedstraße 1-2 – 10820 Berlin
Telefon: 7560 4804 – 701 786 40 – Fax: 7560 4805
E-Mail: presse.jats@berlin.de
Website für den LAP TS: www.tempelhoferforum.de



gefördert durch das



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Nr. 20

28. Oktober 2008

AKTE - R Ein deutsch-deutscher Krimi von Mirko Böttcher

Koproduktion Kulturring Berlin e.V. und THEATER STRAHL

1985: Marko ist Bürger der DDR, er verliebt sich in Budapest in einen West-Berliner Politiker.

1987: Marko sitzt – nach einem misslungenen Fluchtversuch im Stasi-Knast Hohenschönhausen. Er hatte sich geweigert, für die Stasi zu arbeiten.

1999: Marko trifft im wieder vereinigten Deutschland seinen damaligen Vernehmer wieder.

Der Autor und Regisseur Mirko Böttcher erzählt in eindringlichen Bildern und Dialogen die Geschichte des Zeitzeugen Mario Röllig. Mario Röllig macht heute Führungen durch die Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen und steht für die Aufarbeitung des Themas im Gespräch zur Verfügung.

generation15+ / Regie: Mirko Böttcher / Bühne: Urs Hildbrand / Kostüm: Annette Pach /
Musik: Thomas Lotz / Theaterpädagogik: Karen Giese /
Es spielen: Sven Brommann, Marin Caktas, Johannes Helmig

Uraufführung am 6. November 2008, 19.30 Uhr

Weitere Spieltermine:

Samstag, 8. November, 19.30 Uhr - Donnerstag, 13. November, 11.00 und 19.00 Uhr

Freitag, 14. November, 11.00 Uhr - Donnerstag, 27. November, 11.00 Uhr

Freitag, 28. November, 11.00 Uhr - Montag, 1. Dezember, 11.00 Uhr

Freitag, 5. Dezember, 11.00 Uhr - Donnerstag, 4. Dezember, 19.00 Uhr

Spielort: Prodebühne, Kyffhäuser Str. 23, Berlin-Schöneberg

Mittwoch, 10. Dezember und Donnerstag, 11. Dezember, um 10.00 und 19.00 Uhr

Freitag, 12. Dezember, 10.00 Uhr

Spielort: Gedenkstätte Hohenschönhausen, Genslerstr.66, 13055 Berlin

Tickets und Infos: 695 99 222 - www.theater-strahl.de

Gefördert durch: Bundesstiftung Aufarbeitung, Bündnis für Demokratie und Toleranz, Förderverein Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen, „Vielfalt tut gut“ – Lokaler Aktionsplan Tempelhof-Schöneberg - Bundesministerium für Familien, Senioren, Frauen und Jugend. Unterstützt durch: Gedenkstätte Berlin-Hohenschönhausen